

**ZUKUNFT. GEMEINSAM.
GESTALTEN.**

QUARTIER ALTER ESELSBERG

CLEVER. OFFEN. FÜR ALLE. NACHHALTIG.

Bürgerinnen und Bürger bringen ihre Ideen ein, die das Leben im Quartier einfacher und komfortabler machen.

Die Stadt Ulm stellt eine sichere Datenplattform und neue digitale Technologien bereit.

Die Bürgerinnen und Bürger setzen gemeinsam mit Experten ausgewählte Lösungen um.

Die Stadt Ulm setzt sich gemeinsam mit ihren Bürgerinnen und Bürgern für ein besseres und komfortableres Leben im Quartier am Alten Eselsberg ein. Im Fokus stehen Lösungen, die mit digitalen Technologien bis Herbst 2021 umgesetzt werden können.

Ein Quartier – viele Bedürfnisse.

Im QUARTIER ALTER ESELSBERG leben fast 9.000 Menschen: Junge, ältere und alte Menschen, Familien mit Kindern, alleinerziehende Eltern, Berufstätige, Paare und alleinstehende Menschen. Sie alle befinden sich in vielfältigen Lebenssituationen und haben unterschiedliche Bedürfnisse, Wünsche und Anliegen. Viele Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger lassen sich mit Hilfe digitaler Lösungen unterstützen.

Zukunft mitgestalten.

Damit clevere Lösungen entstehen können, werden alle eingeladen bei der Bürgerwerkstatt mitzumachen. Jede und jeder ist willkommen. Man muss sich nicht auskennen mit »digitalen« Technologien oder Technik!

Auftakt Ideenwerkstatt.

Am 26. April 2019 findet die Ideenwerkstatt am Alten Eselsberg statt. Hier werden Aufgabenstellungen gesammelt und Lösungsansätze diskutiert. Wer nicht vor Ort sein kann, kann sich vom 27. April bis 10. Mai online beteiligen unter www.zukunftsstadt-ulm.de.

Ziele bis Herbst 2021

Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern werden konkrete Anwendungen und Lösungen umgesetzt. Unterstützt werden diese von Experten und Fachleuten. Infos zu den Ideen und Entwicklungen werden regelmäßig unter www.zukunftsstadt-ulm.de aktualisiert.

**IDENWERKSTATT.
OFFEN FÜR ALLE.**

Freitag, 26. April 2019,
Einlass 17.00 Uhr,
Beginn 17.30 Uhr,
Lukaskirche,
Hermann-Stehr-Weg 3

In folgenden 5 Themenbereichen suchen wir Fragestellungen und Aufgaben, die das alltägliche Leben am Alten Eselsberg mit Hilfe digitaler Anwendungen einfacher und besser machen können.



1. LEBEN IM QUARTIER

Beispiele: Wo kann ich mich ehrenamtlich in der Nähe einbringen? Wie finde ich Nachbarschaftshilfe? Wo finde ich ein digitales schwarzes Brett für den alten Eselsberg?

Kontakt: Lucia Erdt, Stadt Ulm, L.erdt@ulm.de



2. MOBILITÄT

Beispiele: Wie lösen wir die Probleme im Alltag als Fußgänger, Radfahrer, Autofahrer? Wie können unsere täglichen Wege bequemer werden? Was wäre eine Umsetzungsidee, damit wir auf das zweite Auto verzichten?

Kontakt: Marius Pawlak, Stadt Ulm, m.pawlak@ulm.de



3. UMWELT, ENERGIE, VER-/ENTSORGUNG

Beispiele: Wie könnten wir Beleuchtung oder Müllentsorgung effizienter/besser gestalten? Wie kann mehr Sicherheit bei Notfällen durch Umwelt-ereignisse gewährleistet werden? Wie können wir Energie und Wasser sparsamer nutzen und aktiv an der Energiewende mitwirken?

Kontakt: Magdalena Ulmer, unw, m.ulmer@unw-ulm.de



4. HANDEL

Beispiele: Wie kann ich trotz Bewegungseinschränkung einkaufen? Wohin kann ich meine Bestellungen liefern lassen, wenn ich nicht da bin? Wie können Lieferdienste umweltfreundlicher erfolgen?

Kontakt: Sabine Meigel, Stadt Ulm, s.meigel@ulm.de



5. INFRASTRUKTUR UND PLATTFORM

Beispiele: Wie können Daten sicher ausgetauscht werden? Welchen Nutzen ermöglicht der Austausch von Daten? Wie können Sensoren im Stadt-raum sinnvoll eingesetzt werden? Was bringen Breitband, Schmalband-Netz oder »smarteres Stadtmobilium«?

Kontakt: Florian Apel-Soetebeer, City & Bits, fas@cityandbits.de

Kontakt

Stadt Ulm
Geschäftsstelle Digitale Agenda
zukunftsstadt@ulm.de
0731 161 1003

Mehr Infos

www.digitale-agenda.ulm.de
www.zukunftsstadt-ulm.de

ZUKUNFT. GEMEINSAM.
GESTALTEN.

IDEENWERKSTATT.
OFFEN FÜR ALLE.
Freitag, 26. April 2019,
Einlass 17.00 Uhr,
Beginn 17.30 Uhr,
Lukaskirche,
Hermann-Stehr-Weg 3



CLEVER.
OFFEN. FÜR ALLE.
NACHHALTIG.